

Ressort: Finanzen

Apple-Stuernachzahlung: Irland wehrt sich gegen Entscheidung der EU-Kommission

Dublin, 02.09.2016, 14:29 Uhr

GDN - Die irische Regierung will sich gegen die Entscheidung der EU-Kommission, nach der Apple 13 Milliarden Euro Steuern in Irland nachzahlen muss, wehren. Das beschloss das irische Kabinett am Freitag.

Die EU-Kommission hatte am Freitag erklärt, Irland habe Apple unrechtmäßige Steuervergünstigungen von bis zu 13 Milliarden Euro gewährt. Irland müsse die rechtswidrige Beihilfe für die Jahre 2003 bis 2014 nun zuzüglich Zinsen zurückfordern. Auch Apple hatte angekündigt, gegen die Entscheidung vorgehen zu wollen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-77411/apple-stuernachzahlung-irland-wehrt-sich-gegen-entscheidung-der-eu-kommission.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619